

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	12 (1905)
Heft:	2
Rubrik:	Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beispiel möchten wir nur die vom Automobilsport übernommenen nicht unwesentlichen Konfektionsneheiten anführen, zu denen in erster Linie die Amerikaner den Anstoss gegeben, indem sie es verstanden haben, diesen zuerst ausschliesslich praktischen Zwecken dienenden Kleidungsstücken gefällige und elegante Formen zu geben.

Handelsberichte.

Ausfuhr von Seidenwaren aus den Vereinigten Staaten von Nordamerika. Die Ausfuhr ist, wenn auch im Verhältnis zu der Produktion unbedeutend, so doch im Wachsen begriffen; der Gesamtexport belief sich in den Jahren 1893 auf 161,700 Dollars.

1900	"	252,600	"
1901	"	244,700	"
1902	"	301,800	"
1903	"	412,400	"

Die wichtigsten Ausfuhrländer sind Canada, Mexiko und Brasilien; jüngst unternommene Versuche auch in England Absatz zu finden, sind gescheitert, wie denn kaum anzunehmen ist, dass amerikanische Seidengewebe in Europa je eine entscheidende Rolle spielen werden. In den letzten Jahren hat die Ausfuhr folgende Wandlungen durchgemacht: Ausfuhr nach

		1893	1903
Canada	Dollars	68,100	231,200
Mexiko	"	6,000	83,500
Brasilien	"	54,300	28,000

Einfuhr von Seidenwaren nach Rumänien.

Einem Bericht des schweizerischen Generalkonsulates in Bukarest ist zu entnehmen, dass im Jahr 1903 aus der Schweiz nach Rumänien eingeführt wurden:

Reinseidene Stoffe und Wirkwaren	Lei	895,400
Halbseidene Stoffe und Wirkwaren	"	233,800
Bänder	"	84,200
Nähseiden	"	16,700
Seidene Konfektion	"	12,000

Die Schweiz ist das erste Bezugsland für ganzseidene Stoffe; aus Frankreich wurden für 756,000 Lei und aus Italien für 467,000 Lei eingeführt. Der Import von halbseidenen Bändern aus der Schweiz hat sich stark gehoben.

Seidenwaren in Bulgarien. Laut Ausweis der bulgarischen Handelstatistik belief sich im Jahr 1903 die Einfuhr von

Reinseidenen Stoffen und Tüchern	auf	220,200 Fr.
Halbseidenen Stoffen	"	245,600 "
Reinseid. Sammet, Spitzen und Posamenten	"	71,200 "
Halbseidenen Posamentierwaren	"	262,200 "
Nähseiden	"	37,000 "

Die Ausfuhr beschränkte sich auf Cocons im Wert von 2,346,000 Fr. und auf Rohseide im Wert von 230,000 Franken.

Firmen-Nachrichten.

Schweiz. — Zürich. In der Firma Hegerle, Sulzer & Co., Kommission in Seidenstoffen in Zürich II, ist die Prokura des Valentin Keel infolge dessen Austrittes aus dem Geschäfte erloschen.

— Zürich. Die Firma E. Zollinger & Co., Kommissionsgeschäft in Seidenwaren in Zürich I — Gesellschafter: Ernst Zollinger und Henri Favre — ist infolge Auflösung der Kommanditgesellschaft erloschen. — Ernst Zollinger und Valentin Keel, beide in Zürich, haben unter der Firma Zollinger & Keel in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang genommen und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma „E. Zollinger & Co.“ übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Arnold Hofmann, von und in Wädenswil. Export von Seiden, Woll- und Baumwollwaren. Börsenstrasse 22.

— In der Firma Arzethäuser & Co., Fabrikation von Seidenstoffen in Zürich I, ist die Kommanditbeteiligung des Johannes Ferber erloschen; dessen Prokura bleibt bestehen. Als neuer Kommanditär ist mit dem Betrage von 20,000 Fr. Christian Ferber in Küsnacht eingetreten; es ist demselben Einzelprokura erteilt.

— Das seit Jahren bestehende Seidenfabrikationsgeschäft Neeser, Weber & Diggelmann, vorm. Notz & Diggelmann in Zürich I, ist am 31. Dezember 1904 erloschen.

— Aus der Firma Appenzeller, Bruderer & Co., Seidenweberei, in Zürich, ist der Associé E. Bruderer-Diethelm ausgetreten und es ist die Firma am 31. Dezember 1904 erloschen. — Ch. Appenzeller-Keller, Friedrich Weber & Julius Keller, alle drei in Zürich, haben am 1. Januar 1905 unter der Firma Appenzeller, Weber & Co. in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Appenzeller, Bruderer & Co. übernimmt. Ch. Appenzeller und Friedr. Weber sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Jul. Keller ist Kommanditär mit dem Betrage von 90,000 Franken.

— Die Firma E. Seeburger, Seidenhandel, in Zürich I und damit die Prokuren Ernst Seeburger, Sohn, A. Boller und R. Widmer ist infolge Abtretung am 31. Dezember 1904 erloschen. — Ernst Seeburger, Sohn, Albert Boller, Rudolf Widmer und Emil Seeburger-Forrer, alle in Zürich, haben unter der Firma E. Seeburger & Co. eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang genommen hat; die neue Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma E. Seeburger. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Ernst Seeburger, Albert Boller und Rudolf Widmer; E. Seeburger-Forrer ist Kommanditär mit dem Betrage von 250,000 Franken.

— Die Firma Sulzer, Rudolph & Co., Rohseidenhandel und Import in Zürich I, erteilt Einzel-Prokura an Robt. Wehrli in Zürich.

— Herr Robt. Schwarzenbach-Zeuner ist infolge Hinscheidens aus der Vorsteherchaft der Seidentrocknungs-Anstalt-Zürich ausgetreten. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt Emil Seeburger-Forrer, bisher Vize-Präsident.

Mode- und Marktberichte.

Seide.

Mailand, 12. Januar 1905. (Originalbericht). Das neue Jahr hat im Rohseidenmarkte still angefangen. Von